



GÜNSTIGER BRÜCKENBAU

Der Rega Fono Mini A2D vermittelt analog und digital. Der winzige MM-Phonoverstärker mit A/D-Wandler hat zugelegt. ■ Von Lothar Brandt

Die äußerliche Größe ist geblieben – der Winzling hat weiterhin Herrenportemonnaie-Format. Aber Rega hat den Fono Mini A2D (wie Analog T(w)o Digital) im Vergleich zur in AUDIO 6/12 getesteten Version technisch und klanglich revidiert. Und ihm eine schwarz glänzende Front verpasst – nun ohne den Erdanschluss für die Magnet-Tonabnehmer, der jetzt rückseitig an der linken Schraube liegt.

Seine USB-B-Buchse, die ihn unter seinesgleichen hervorhebt, prangt weiter an der Front – mit einem Burr-Brown-Chip auf der dicht mit SMD-Bauteilen befüllten Platine kann der Winzling das analoge Signal auch digital in 16 Bit/44,1 Kilohertz wandeln und für die Speicherung von LPs auf Rechnern oder Servern präparieren. Von Rega und AUDIO

empfohlene Software dazu: Audacity (PC, Mac). Damit da nichts digital übersteuert wird, vermag der kleine „Level“-Regler auf der Front den Pegel zu zügeln. Funktioniert alles prima.

Auf den analogen Ausgangsstrom hat der Steller keinen Einfluss, ein Poti würde der Klangqualität nur schaden. Was schade wäre. Denn schon mit einem Moving-Magnet-Einsteiger-Pickup wie dem Rega Carbon, montiert auf dem Planar 1 Flex Edition (AUDIO 8/19), gibt der kleine Engländer sehr aufgeräumte, disziplinierte geordnete Klänge an die nachfolgenden Verstärker weiter. Sehr schön allerdings ließ er den Aufstieg mit höherwertigen MM-Abtastern nachvollziehen, etwa mit dem Clearaudio Concept V2 MM (AUDIO 7/19) und dessen Sanftglut.

Jede MM-Stufe muss sich beim Autor auch mit seiner Moving-Coil-High-Output Referenz bewähren, dem Benz ACE H (AUDIO 12/16). Und das tat Regas Mini maximal überzeugend. Klar, der ganz große Bassgestalter oder Detail-Offenbarer ist auch der neue Fono Mini A2D nicht – doch angesichts des Preises von 130 Euro geriet der kleine Smartie nochmals preis-günstiger.



NUR DAS NÖTIGE: Die Rückseite ist voll mit Ein/Ausgängen, der Buchse für das Steckernetzteil plus Diode.

STECKBRIEF

REGA FONO MINI A2D	
Vertrieb	TAD Tel. 08052 9573273
www.	rega-audio.de
Listenpreis	130 Euro
Garanzzeit	2 Jahre
Maße B x H x T	10,0 x 3,0 x 12,5 cm
Gewicht	0,7 kg
ANSCHLÜSSE	
Phono MM/MC	•/–
Hochpegel Cinch/XLR	–/–
Tape-Out	–
Pre-Out Cinch/XLR	•/–
FUNKTIONEN	
Kap./Imp. schaltbar	–/–
Gain schaltbar	–
Subsonicfilter	fest
Besonderheiten	Ad-Wandler integriert

AUDIOGRAMM

AUDIO 09/2019

<p>⊕ Top-Preis-Leistungs-Verhältnis, MM-Pre weiß zu überzeugen</p> <p>Klang MM/MC 92/–</p> <p>Ausstattung ausreichend/sehr gut wg. A/D</p> <p>Bedienung sehr gut</p> <p>Verarbeitung gut</p>	<p>⊖ angesichts des Preises und der Funktionen gibt es hier nichts zu beanstanden</p> <p>92 PUNKTE ÜBERRAGEND</p>
--	---

KLANGURTEIL 92 PUNKTE ÜBERRAGEND

FAZIT



Lothar Brandt
AUDIO-Mitarbeiter

Ein kleines, aber helles Licht am HiFi-Himmel: Als quirlig-disziplinierter MM-Phonoverstärker und ordentlicher AD-Wandler baut der Rega Fono Mini A2D überzeugend die Brücke zwischen analoger und digitaler Welt. Große Empfehlung.

MESSLABOR

Die Messwerte des Rega Fono Mini A2D sind weitgehend ohne Fehl und Tadel: 79 dB Rauschabstand bei 5 mV (76 dB mit Normsystem) sind sehr gut. Mit 40 dB liegt der Gain (Verstärkungsfaktor) völlig praxisgerecht. Zu loben ist seine niedrige Abschlusskapazität von 80 pF. Der Frequenzgang (siehe Diagramm) zeigt ein festes Subsonic-Filter mit sanfter Wirkung: -3 dB bei 20 Hz, -10 dB bei 10 Hz). Niedrige Verzerrungen.

